

5. Das Causativ-Passiv. Dasselbe wird bei den Verben I gebildet, indem man dem Passivstamm das causative *s-* vorsetzt, das passive Präfix lautet dann stets *ma*, z. B. *s-ma-bala* veranlassen, dass gesehen werde u. s. w. Es kann aber auch an den Passivstamm das causative *-is* angefügt werden, als: *n-katab-is* veranlassen, dass geschrieben werde. Bei den Verben II tritt *-s-* zwischen die Grundform und die Passivendung, z. B. *āb-s-im* bewirken, dass gemacht werde.

6. Das Reflexiv-Passiv. Die Bildung desselben ist bei den Verben I eine zweifache, indem man dem Reflexivstamm entweder *n-* vorsetzt, wie *n-ta-bara* selbst gefangen werden, *n-ta-gara* selbst geschlagen werden u. s. w., oder indem man dem Reflexivstamm *-im* nachsetzt, z. B. *ta-bar-im* selbst gefangen werden, *ta-gar-im* u. s. w. Bei den Verben II wird das passive *-im* dem Reflexivstamm angefügt, z. B. *bad-it-im* selbst getötet werden, *gil-it-im* selbst in die Flucht geschlagen werden.

7. Das Causativ des Reflexiv-Passivs wird bei den Verben I und II gebildet, indem an den Causativ-Reflexivstamm das passive *-im* angefügt wird, z. B. *s-ta-bal-im* machen, dass man selbst gesehen werde (von *bala* v. I sehen), *s-ta-bar-im* machen dass man selbst gefangen werde (von *bara* v. I fangen) u. s. w.; *kalah-s-it-im* machen, dass man selbst auf Reisen geschickt werde (von *kalah* v. II reisen) u. s. w.

Tempora und Modi des Verbuns.

Das Irob unterscheidet zwei Tempora, Imperfect und Perfect, von welchen jenes eine Handlung oder einen Zustand als unvollendet, dieses aber als fertig, abgeschlossen darstellt. Das Imperfect entspricht unserem Präsens, Futurum und erzählenden Imperfect, das Perfect aber unserem Präteritum. So bedeutet z. B. *ā-ktira* (Imperfect von *katara* v. I rauben) ich raube, werde rauben, raubte (erzählend), dagegen *ī-ktira* ich habe geraubt.

Diese beiden Tempora stellen eine Handlung oder einen Zustand jedoch nur als momentan dar. Soll demnach die Dauer eines Zustandes oder einer Handlung ausgedrückt werden, so werden obige Formen mit einem Hilfsverbum verbunden. So bedeutet *āktira* ich raube (einmal oder momentan), dagegen